

Seit nunmehr über



100 Tagen bin ich hier beim SC Berg als FSJ'ler angestellt. Ein guter Zeitpunkt um mal zurückzublicken. Die ersten Wochen vergingen wie im Flug. Nachdem das Zimmer gestrichen, die Möbel aufgestellt und eingeräumt waren, konnte ich mich in die Arbeit stürzen. Das Einführungsseminar in der Sportschule in Albstadt-Talfringen, Hospitationen beim Stützpunkttraining in Böblingen, Vorbereitung und Erstellung von Unterlagen für die Tischtennis-AG, Vorbereitung der Tischtennis-Saison und der Turniere, Coaching bei Saisonspielen und Turnieren und natürlich das Jugendtraining, alles Aufgaben mit denen ich mich bisher beschäftigte.



Ende September startete das große Projekt Tischtennis-AG. Dieses Jahr wurde für jede Jahrgangsstufe der Grundschule von Berg ein separater Kurs angeboten. Dies bedeutet für mich, dass ich mich auf jede Klassenstufe konzentrieren und vorbereiten kann. Ein echter Vorteil, da ich nun kleinere Gruppen betreue und die Altersunterschiede in dem jeweiligen Kurs somit fast wegfallen. Jugendleiter Gerhard Scheuing und ich gingen am Anfang des Schuljahres in jede Klasse um für die TT-AG zu werben und ich war gespannt wie viele Kids sich für die TT-AG entscheiden würden. In der ersten Woche waren in jedem Kurs mindestens 10 Teilnehmer und bei der zweiten Jahrgangsstufe fanden sogar knapp 20 Kinder den Weg in die Halle. Ich war echt überwältigt. So viele Kinder - das hätte ich nicht gedacht. Nachdem sich die Teilnehmerzahlen eingependelt haben und wir die zweite Klasse aufgrund ihrer Gruppengröße getrennt haben, besuchen zwischen acht und 14 Kinder die TT-AG. Perfekte Voraussetzungen um den Kids die schnellste Sportart der Welt näher zu bringen. Macht echt Spaß mit den jungen Wilden zu arbeiten und natürlich kommen Ball-, Fang- und sonstige Spiele jeder Art, Schuhe binden und der Spaß nicht zu kurz. Ich bin echt gespannt wie sich die Kinder in den nächsten Wochen und Monaten entwickeln.

